

BVJ usw.

Beitrag von „Trantor“ vom 30. August 2011 10:52

Ich wollte mal hören, wer von Euch auch alles in BzB, BVJ, BGJ, EIBE, und ähnlichem eingesetzt ist. Oder auch Förderschule bis 16 Jahre als meine "Zuarbeiter" 😊

Beitrag von „Enachen“ vom 30. August 2011 18:49

Hallo Trantor,

ich unterrichte Englisch in der BF I. Allerdings in RLP 😊

Gruß Enachen

Beitrag von „Trantor“ vom 30. August 2011 18:54

[Zitat von Enachen](#)

Hallo Trantor,

ich unterrichte Englisch in der BF I. Allerdings in RLP 😊

Gruß Enachen

Was ist denn die BF I?

Beitrag von „Mamimama“ vom 31. August 2011 07:33

Hallo,
wieso interessiert dich das? Ich arbeite als "Sonderpädagogin" im GU an einer Gesamtschule.
LG M.

Beitrag von „Enachen“ vom 31. August 2011 17:57

Trantor:

BF I bedeutet Berufsfachschule im ersten Jahr. Wer das zweite Jahr auch macht bzw schafft kann seine Mittlere Reife machen.

Beitrag von „Trantor“ vom 31. August 2011 21:27

Aha, ähnlich unserer 2-jährigen BFS, wir haben allerdings keine Versetzung vom ersten ins zweite Jahr, wenn ich mich richtig erinnere

Beitrag von „Enachen“ vom 1. September 2011 11:19

Bei uns entscheidet am Ende des ersten Jahres der Notenschnitt eines Schülers ob er das zweite Jahr machen kann/darf oder nicht - mehr oder weniger normale Versetzung eben.
Im Zweifel gibts auch mal ne Nachprüfung.

Beitrag von „Trantor“ vom 1. September 2011 21:22

Zitat von Enachen

Bei uns entscheidet am Ende des ersten Jahres der Notenschnitt eines Schülers ob er das zweite Jahr machen kann/darf oder nicht - mehr oder weniger normale Versetzung

eben.

Im Zweifel gibts auch mal ne Nachprüfung.

Bei uns läuft das in EIBE auch so, allerdings müssen die Schüler sich auch nochmal förmlich für das 2. Jahr bewerben.

Beitrag von „alice0507“ vom 11. September 2011 20:27

ich unterrichte Deutsch in einer BVJK (Kooperationsklasse BS - HS) in Baden-Württemberg im 2.Jahr, also faktisch 10.Klasse. Würde mich über Erfahrungs- und Materialaustausch freuen. Meine Schüler machen dann am Ende des Schuljahres den Hauptschulabschluss.

Beitrag von „Trantor“ vom 11. September 2011 21:20

[alice0507](#): Was hast Du denn für Schüler? Ich habe die Schwerpunkte Sprachanfänger und ehemalige Förderschüler.

Beitrag von „alice0507“ vom 14. September 2011 21:43

Meine Schüler kommen zum Großteil aus der Hauptschule (jetzt Werkrealschule), in der ich schwerpunktmäßig unterrichte. Es sind diejenigen, die Ende Klasse 8 on ihren Leistungen so schwach sind, dass keine Aussicht auf einen erfolgreichen Abschluss in Klasse 9 zu erwarten ist. Sie kommen dann in diese Kooperationsklasse mit der Berufsschule und haben nur noch Mathe, Deutsch und Eglisch schwerpunktmäßig und dazu Berufspraktika und berufstheoretische Fächer wie Farbe, Holz oder auch Frisör etc...

Dazu kommt noch der eine oder andere ehemalige Förderschüler oder Schulabbrecher, Schulschwänzer etc. Altersmäßig sind sie meist zwischen 16 und 18 Jahre alt.

Beitrag von „Dose“ vom 18. September 2011 19:44

hallo Trantor ich arbeite zwar an einer
Sonder schule, wir haben seit diesen Schuljahr auch ein Bvb Bereich in den ich eingesetzt bin.
und zwar in Lager Handel es ist alles noch in Aufbau
grüße Dose

Beitrag von „Trantor“ vom 18. September 2011 20:38

@dose: Ich finde das mit Sonderschule (heißen die wirklich noch so bei Euch?) und BVB eine gute Kombination. Wir nehmen ja jedes Jahr 1 - 2 Klassen mit ehemaligen Förderschülern, für die uns die Experten hier fehlen. Da wäre es schon besser, wenn die Förderschulen da ein berufliches Programm hätten.

Beitrag von „Dose“ vom 23. September 2011 22:08

Hallo Trantor, ja, die Sonder schulen heißen in Baden-Württemberg noch Sonder schulen sowie auch Förderschulen.
wenn du mehr Infos haben willst , gebe bei Googel einfach mal schule BW ein
liebe grüße Dose

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 24. September 2011 02:31

Förderschulen sind in BW nur die früheren Schulen für Lernbehinderte, die aber als solche immer noch eine Sonderschulform darstellen. Die anderen Sonderschulformen heißen weiterhin (resp. noch) "Schule für Sprachbehinderte", "Schule für Körperbehinderte" etc. Führt regelmäßig zu Konfusionen bei Gesprächen mit Menschen aus anderen Bundesländern.